

# Schönes für das letzte Fest

MELANIE TORNEY BIETET DESIGN FÜR PERSÖNLICHE ABSCHIEDE.



Das Tabuthema Tod zurück ins Leben holen – das hat sich die Designerin Melanie Torney zur Aufgabe gemacht. Neben ihrem Engagement für die Bundesstiftung und den Bundesverband Kinderhospiz e. V. hat sie gemeinsam mit Fotograf und Illustrator Carsten Seidel die Edition ANFANG ENDE gegründet. Mit individuell gestaltbaren Trauerkarten, Erinnerungsbüchlein und Kunstfotografien will sie einen möglichst privaten Abschied ermöglichen.

**WÄHREND ES FÜR DIE GROSSEN FESTE DES LEBENS VIELE GESCHMACKVOLLE GRUSSKARTEN UND DEKORATIONSELEMENTE GIBT, IST DIE AUSWAHL BEI EINEM TRAUERFALL BEGRENZT.** Die Edition ANFANG ENDE möchte das ändern. „Unsere Kartenkollektion hebt sich bewusst vom herkömmlichen Trauerdruck ab – zum Beispiel durch helle Farben, neu interpretierte Symbole, nachhaltige Feinst- und Naturpapiere und eine umweltfreundliche Herstellung“, sagt Torney. Besonders ist aber vor allem die Individualisierbarkeit: Durch das eigenhändige Beschriften und Binden der Karten können Hinterbliebene dem Verstorbenen einen letzten Dienst erweisen und sich gleichzeitig aktiv mit ihrer Trauer auseinandersetzen.

Das persönliche Abschiednehmen und Gedenken unterstützen auch die übrigen Produkte der Edition: Die

Erinnerungsbüchlein – kleine Leporellos mit privaten Bildern und Schriftstücken – können als Andenken, als Tischschmuck bei Trauerfeiern oder anstelle klassischer Danksagungskarten genutzt werden. Die limitierten Kunstfotografien Seidels bereichern die Raumdekorationen sowie die Unternehmensauftritte von Hospizen, Trauerräumen oder Bestattungsinstituten. Ihre Motive zeigen die Schönheit der Natur und erinnern gleichzeitig an die Vergänglichkeit allen Lebens, sind Sehnsucht und Trost zugleich.

Die Kartenkollektion der Edition ANFANG ENDE wurde aktuell für den renommierten German Design Award nominiert.

[www.anfang-ende.de](http://www.anfang-ende.de)  
[www.torney-design.de](http://www.torney-design.de)

